

Formale Vorgaben zur Erstellung einer Facharbeit in der Qualifikationsphase
Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Physik

I. Aufbau

Eine Facharbeit besteht aus fünf unterschiedlichen Textteilen:

1. Deckblatt (siehe II)
2. Inhaltsverzeichnis (siehe III)
3. Fließtext (siehe IV)
4. Literaturverzeichnis (siehe V)
5. Eigenständigkeitserklärung (siehe VII)
6. Anhang (siehe VIII)

Unter folgenden **formalen Bedingungen** sind die einzelnen Textteile zu gestalten:

- **Format:** DIN A 4 im Hochformat
- **Rand:** links 2 cm, rechts 5 cm, oben 2 cm und unten 2 cm
- **Blocksatz:** automatische Silbentrennung wird empfohlen
- **Schriftart:** Arial, Calibri, Times New Roman, Garamond
- **Schriftgröße im Text:** 11 Arial und 12 Calibri, Times New Roman, Garamond
- **Schriftgröße in den Fußnoten:** 9
- **Zeilenabstand im Text:** 1,5-zeilig
- **Zeilenabstand in den Fußnoten:** 1,0
- **Fußnoten:** am Ende der Seite

Umfang

- 12-15 Seiten Fließtext (Umfang mit der betreuenden Lehrkraft klären – große Abbildungen werden vom Seitenumfang abgezogen)
- Deckblatt und Inhaltsverzeichnis tragen keine Seitenzahlen
- Anhänge werden fortlaufend nummeriert, wenn sie viele Seiten beinhalten, erhalten sie eine gesonderte Nummerierung (Klärung mit betreuender Lehrkraft)
- Der Anhang zählt nicht zum Seitenumfang

II. Deckblatt

Das Deckblatt muss folgende Angaben enthalten:

- Schullogo (wenn gewünscht)
- Name der Schule
- Schuljahr
- Titel und ggf. Untertitel der Facharbeit,
- Angaben des Faches, in dem die Arbeit geschrieben wird,
- Angabe des betreuenden Lehrers bzw. der betreuenden Lehrerin
- Name des Verfassers / der Verfasserin,
- Kursleitung / Betreuung
- Seminarfachnummer / Tutor/in
- Ende der Bearbeitungszeit

Die **formalen Bedingungen** (siehe I) sind an dieser Stelle bis auf die Einhaltung des Randes **gelockert**, das Deckblatt darf dem Thema angemessen gestaltet werden. Sollten dabei Bilder verwendet werden, ist auch dafür die entsprechende Quelle anzugeben. Die Quellenangabe

Formale Vorgaben zur Erstellung einer Facharbeit in der Qualifikationsphase *Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Physik*

sollte jedoch nicht auf dem Deckblatt, sondern aus optischen Gründen ausschließlich im Literaturverzeichnis erfolgen.

III. Inhaltsverzeichnis

- **Seitenzählung:** Die Seiten werden entsprechend ihrer Abfolge nummeriert und sollten sich am Seitenende befinden.¹ **Zu beachten ist bei der Nummerierung der Seiten:**
 - ➔ Das **Titelblatt** zählt zwar als Seite 1, erhält jedoch keine Seitenzahl,
 - ➔ das **Inhaltsverzeichnis** zählt als Seite 2, wird jedoch ebenfalls nicht nummeriert,
 - ➔ erst die folgende Textseite (**Einleitung**) wird mit der Seite 3 nummeriert.²
- **Inhaltsverzeichnis**

Das Inhaltsverzeichnis zeigt die Gliederung der Arbeit und enthält somit die Kapitel- und Unterkapitelüberschriften mit ihren entsprechenden Seitenzahlen.³

 - ➔ Zu beachten ist, dass das Literaturverzeichnis und die Eigenständigkeitserklärung ebenso wie der Anhang keine Kapitelnummer bekommen.
 - ➔ Bei der Nummerierung der Kapitel ist darauf zu achten, dass sie nicht mit einem Punkt geschlossen werden (1, ~~1.~~, 1.1, ~~1.1.~~, 1.1.1, ~~1.1.1.~~)

IV. Fließtext

Der Fließtext wird **durch Kapitel- und Unterkapitelüberschriften** entsprechend dem Inhaltsverzeichnis äußerlich **gegliedert**.⁴ Die Kapitel- und Unterkapitelüberschriften haben die gleiche Schriftart und -größe wie der nachfolgende Text (siehe I. formale Bedingungen). Eine **optische Abhebung** wird durch eine Leerzeile erreicht, zusätzlich können sie fett gedruckt werden. Unterstreichungen sollen weder hier noch an anderer Stelle im Text zum Einsatz kommen.

V. Literaturverzeichnis

(Zitierweise muss innerhalb einer Arbeit einheitlich sein, kann aber im Seminafach oder bei der betreuenden Lehrkraft abweichen - empfohlen wird die Zitierweise nach Harvard)

Die Quellen und Werke, die für die Gestaltung der Facharbeit herangezogen werden, sind genau zu belegen. Dieses gilt für das Literaturverzeichnis ebenso wie für die entsprechenden Stellen im Fließtext (siehe VI).

- **Formatierung:** linksbündig (kein Blocksatz), Zeilenabstand: einzeilig
- **Titel mit einem Verfasser:**

¹ Auch im Folgenden wird anhand von MS Word beispielhaft eine Anleitung geboten. Natürlich können auch gleichwertige Textverarbeitungsprogramme genutzt werden.

Diese Vorgabe lässt sich bei MS Word unter **Einfügen – Kopf- und Fußzeile – Seitenzahl** einstellen.

² Diese Vorgabe lässt sich bei MS Word z.B. unter **Einfügen – Kopf- und Fußzeile – Seitenzahl – Seitenzahl formatieren** einstellen.

³ Diese Vorgabe lässt sich bei MS Word unter **Referenzen – Inhaltsverzeichnis** einstellen.

⁴ Diese Vorgabe lässt sich bei MS Word unter **Start – Formatvorlagen – Überschrift** einstellen. So werden die Kapitel- und Unterkapitel im Inhaltsverzeichnis automatisch übernommen. Dafür ist eine Aktualisierung des Inhaltsverzeichnisses nötig (**Referenz – Inhaltsverzeichnis – Inhaltsverzeichnis aktualisieren**).

Formale Vorgaben zur Erstellung einer Facharbeit in der Qualifikationsphase

Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Physik

- Verfassernachname, Verfasservorname (Erscheinungsjahr), Titel, Auflage, Ort.

→ Werden mehrere Titel eines Verfassers verwendet, werden sie chronologisch, beginnend mit dem ältesten Werk, sortiert.

- **Titel mit mehreren Verfassern:** Wurde ein Werk von mehreren verfasst, nennt man den Herausgeber und kennzeichnet dieses durch (Hrsg.).

Herausgebarnachname, Herausgebervorname (Hrsg.) (Erscheinungsjahr), Titel, Auflage, Ort.

- **Lexikoneinträge:**

Nachname, Vorname: Titel bzw. Begriff, in: Titel des Lexikons, ggf. benutzter Band (hg. v.) Vorname Nachname der Herausgeber/in, ggf. Auflage, Erscheinungsort: Verlag
Erscheinungsjahr, Seite(n).

- **Tageszeitungen:**

Nachname, Vorname (Erscheinungsjahr), „Titel des Artikels“, *Name der Zeitung*, Nr., Datum, Seite(n).

- **Artikel/ Aufsätze aus Fach-/Zeitschriften:**

Verfassernachname, Verfasservorname (Erscheinungsjahr), „Titel des Artikels“, Name der Zeitschrift. Jg., Nr., Seitenangabe.

→ Wenn es keine Angabe des Jahrgangs gibt: o. Jg.

- **Internetquellen:**

Verfassernachname, Verfasservorname: Titel, ggf. Untertitel, Datum der Veröffentlichung. Internetadresse⁵ (Datum des letzten Aufrufs).

→ Hat das Dokument keinen Titel, gibt man den Namen der Website an.

→ Handelt es sich bei der Internetquelle um eine reine Datensammlung, ohne Angabe des Verfassers und des Titels, wird die Quelle im Literaturverzeichnis unter Links geführt.

Lassen sich einzelne Angaben nicht ermitteln, werden folgende Abkürzungen an die entsprechende Stelle gesetzt: N. N. (Verfasser unbekannt), o. O. (ohne Ort), o. J. (ohne Jahr), o. Jg. (ohne Jahrgang)

Fehlende Angaben:

Prinzipiell gilt, dass auch fehlende Angaben vermerkt werden:

- ohne Verfasser/in (o.V.)
- ohne Jahr (o.J.)
- ohne Ort (o.O.)
- ohne Seitenzahl (o.S.)
- etc.

⁵ Die **genaue Internetadresse** kann aus der Adresszeile aus dem Browser kopiert werden, dabei ist darauf zu achten, dass der **Link** innerhalb der Facharbeit **entfernt** werden muss. Dieses gelingt mit Hilfe des **Klicks auf die rechte Maustaste – Link entfernen**. Sollte eine **sehr lange Adresse** zur verwendeten Quelle führen, sollte nur der reine Domainname mit dem nötigen Zusatz, um zu der entsprechenden Quelle zu gelangen, angegeben werden.

Formale Vorgaben zur Erstellung einer Facharbeit in der Qualifikationsphase
Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Physik

VI. Zitierweise

- Für die Facharbeit sollte **durchgängig** die **Harvard Zitierweise** verwendet werden. Bei der Harvard Zitierweise handelt es sich um ein **Autor-Jahr-System**. Das heißt, der **Quellenbeleg** erfolgt direkt im Text als **Kurzverweis** auf die ausführlichen Angaben im **Literaturverzeichnis** (siehe V). Die Harvard Zitierweise nutzt keine Fußnoten. Quellenangaben werden wie folgt vorgenommen:
 - Direkt hinter dem (wörtlichen) Zitat in der Form „Zitat“ (Name, Jahr: Seite) (direktes Zitat)
 - oder am Ende eines sinngemäßen (indirekten) Zitats ... (vgl. Name, Jahr: Seite) (indirektes Zitat). „vgl.“ für „Vergleich“
 - Zit. n. Name, Jahr: Seite bei Zitation aus einem anderen Werk, ohne Prüfung im Originalwerk
 - Ebd. (ebenda – wenn in der vorangegangenen Fußnote aus demselben Werk zitiert wird)

Hinweise zu den Seitenzahlen:

f. folgende Seite (unmittelbar hinter einer Seitenangabe ohne Leerzeichen; Beispiel: S. 33f.)

ff. fortfolgende Seiten (präziser, weil leichter nachzuvollziehen, ist eine genaue Seitenangabe, etwa: S. 33-38, anstatt: S. 33ff.)

- Zitate ersetzen keine Analyse oder Argumentation und sollten deshalb auf das zum Belegen Notwendigste beschränkt werden.
 - Bei **direkten Zitaten** ist zu beachten, dass diese wörtlich zitiert werden müssen, der Sinn des Zitats durch Kürzungen nicht verändert werden darf, es mit Anführungszeichen zu kennzeichnen ist („...“)⁶ und ein Zitat innerhalb eines Zitats einfache Anführungszeichen bekommt („...“)⁷.
 - **Einschübe** beziehungsweise Zusätze zur grammatikalischen Richtigkeit werden in [eckige Klammern]⁸ gesetzt.
 - Sind die **Zitate länger als drei Zeilen**, werden diese einzeilig (nicht 1,5) und in der Schriftgröße 10 formatiert und an beiden Seitenrändern jeweils um einen Zentimeter eingerückt (Blockzitat).
 - Werden **Textstellen** nicht im Wortlaut, sondern nur **sinngemäß verwendet**, muss ebenfalls auf die entsprechende Quelle verwiesen werden (**indirektes Zitat**). Dieses erfolgt mittels der Abkürzung für vergleiche (Vgl.). Die üblichen Regeln der indirekten Rede müssen an dieser Stelle berücksichtigt werden.

⁶ Die **Anführungszeichen** oben und unten sind mit der **Tastenkombination Shift und 2** zu bilden.

⁷ Die **einfachen Anführungszeichen** oben und unten sind mit der Tastenkombination **Shift und #** zu bilden.

⁸ Die eckigen Klammern lassen sich mit der Tastenkombination **Strg und Alt mit 8 bzw. 9** bilden.

Formale Vorgaben zur Erstellung einer Facharbeit in der Qualifikationsphase

Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Physik

VII. Eigenständigkeitserklärung

Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Facharbeit selbstständig angefertigt habe, keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel benutzt und die Stellen der Facharbeit, die im Wortlaut oder im wesentlichen Inhalt aus anderen Werken entnommen wurden, mit genauer Quellenangabe kenntlich gemacht habe.

Ort, Datum

Unterschrift

VIII. Anhang

Da das Internet im Gegensatz zu einem Buch ein flüchtiges Medium ist, ist es nicht nur wichtig, den letzten Zugriff auf die jeweiligen Seiten zu notieren, sondern auch die Quellen auszudrucken und dem Anhang beizulegen.

Abgabe der Facharbeit

Zu beachten ist die Belehrung auf dem Anmeldungs- und Genehmigungsbogen für die Facharbeit!

- Ein Exemplar digital (PDF!)
- Ein Exemplar gedruckt (Absprache mit betreuender Lehrkraft)